

10.01.2025 - ihk-dihk-service

Projektreferentin / Projektreferenten (w/m/d) Projekt Erfolgsfaktor Familie

 Vollzeit/Teilzeit: Vollzeit oder Teilzeit

 Befristet: Ja

 Bewerbungsfrist: 10.01.2025

 Gewünschter Eintrittstermin: Zum nächstmöglichen Zeitpunkt  Einsatzorte: Berlin

Bewerben Sie sich unter:

<https://karriere.dihk.de/projektreferentprojektreferentin-wmd-erfolgsfaktor-familie-de-j1245.html>

Die DIHK Service GmbH ist eine 100-prozentige Tochtergesellschaft der Deutschen Industrie- und Handelskammer (DIHK) und versteht sich als Designer, Entwickler und Umsetzer von Projekten für die Industrie- und Handelskammern (IHKs), Auslandshandelskammern (AHKs) und die DIHK.

Zur Verstärkung unseres Teams des Netzwerkbüros „Erfolgsfaktor Familie“ in der DIHK Service GmbH am Standort in Berlin suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/Projektreferentin / Projektreferenten (w/m/d) in Teil- oder Vollzeit. Die Position ist bis zum 31. Dezember 2027 projektbezogen befristet. Das Unternehmensnetzwerk „Erfolgsfaktor Familie“ mit dem gleichnamigen Netzwerkbüro ist eine gemeinsame Initiative der DIHK und des Bundesfamilienministeriums und hat die Aufgaben, den Beitrag einer familienorientierten Personalarbeit für den wirtschaftlichen Erfolg von Unternehmen und als Triebkraft sozialer Innovationen ins öffentliche Blickfeld zu rücken, Unternehmen zu einer modernen, vereinbarkeitsbewussten Personalpolitik und Unternehmenskultur zu informieren, als „Innovationslabor“ bewährte und zukunftsfähige „Blaupausen“ für eine familienbewusste Personalarbeit zu multiplizieren und vor allem kleine und mittlere Unternehmen damit bedarfsgerecht zu unterstützen. Im Rahmen eines intelligenten Netzwerkmanagements organisiert das Team den Praxis- und Erfahrungstransfer zwischen Unternehmen. Das Netzwerkbüro versteht sich zudem als inhaltlicher Impulsgeber in der Debatte um erfolgreiche betriebliche Vereinbarkeitslösungen – gerade in Zeiten des Wandels und des steigenden Fachkräftebedarfs. Das Netzwerkbüro arbeitet insbesondere mit Kammern und Verbänden, aber auch mit Projekten, Stiftungen, Initiativen oder anderen Kooperationspartnern auf regionaler, Landes- und Bundesebene zusammen.

Welche Aufgaben kommen auf Sie zu?

- Sie widmen sich der inhaltlichen Auseinandersetzung mit familienpolitischen sowie fachlichen Entwicklungen im Kontext „Vereinbarkeit von Beruf und Familie“ und bringen diese Expertise in die Arbeit des Netzbüros ein, z. B. im Rahmen von Impulsreferaten und Vorträgen auf externen Veranstaltungen oder internen Strategiesitzungen.
- Sie übernehmen die Koordination und Abstimmung der Social-Media-, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, das Management der entsprechenden Stakeholder in der IHK-Organisation und externer Partner (BMFSFJ, Agenturen) sowie die operative Umsetzung, einschließlich des Verfassens von Pressemitteilungen, Fachartikeln und Social-Media-Aktivitäten.
- Sie planen und erstellen digitale Inhalte sowie pflegen Content und Veranstaltungen in ein Content-Management-System bzw. in die Veranstaltungsplattform (Typo3 und CoreMedia) ein.
- Sie verantworten die (eigenständige) Konzeption, Organisation, Umsetzung sowie Moderation von analogen und virtuellen Veranstaltungsformaten für Unternehmen/Mitglieder des Netzwerks, u.a. in Kooperation mit IHKs oder weiteren Partnern (Workshops, Web-Seminare, Netzwerkveranstaltungen, Unternehmenstag), wobei wir uns im Team auch gerne abstimmen.
- Sie betreuen das Mitglieder- und Kontaktmanagement, einschließlich der Unterstützung bei der Konzeption und Auswertung von Mitgliederbefragungen.
- Sie leisten bedarfsbezogene Unterstützung der Projektleitung bei der Projektsteuerung und Abstimmung mit dem Zuwendungsgeber, z. B. durch Zulieferung von Informationen zum Projektmonitoring, Sachberichten oder dem Projektcontrolling.

Was sollten Sie mitbringen?

- Sie haben ein abgeschlossenes Hochschulstudium der Wirtschafts-, Politik- oder Kommunikationswissenschaften oder eine vergleichbare Qualifikation der höheren Berufsbildung.
- Sie bringen Erfahrung im Projektmanagement mit.
- Sie verfügen über erste berufliche Erfahrungen in den Themenfeldern Arbeitsmarkt- oder Personalpolitik, familienbewusste Personalpolitik/Vereinbarkeit von Beruf und Familie oder sind bereit, sich in diese Themen einzuarbeiten.
- Sie sind versiert in der Moderation von Veranstaltungen und Workshops.
- Sie sind sprachlich gewandt, kommunikativ und haben Spaß am Entwickeln und Umsetzen von Konzepten.
- Sie haben Erfahrungen im Bereich Presse- und Öffentlichkeitsarbeit und sind routiniert bei der Erstellung von PR-Texten sowie im Umgang mit Social Media.
- Sie zeichnet ein souveräner Umgang mit den MS-Office-Produkten und mit Content-Management-Systemen aus (z. B. Typo 3, CoreMedia).
- Sie verfügen über verhandlungssichere Deutschkenntnisse in Wort und Schrift.
- Sie haben Erfahrung in der Zusammenarbeit mit der IHK-Organisationen, Ministerien, wirtschaftsnahen Organisationen, ehrenamtlichen Initiativen oder Behörden.
- Sie sind sensibel für die besonderen Anforderungen an die Gestaltung von Projekten an der Schnittstelle zwischen Politik und Wirtschaft.
- Sie übernehmen gerne Verantwortung und arbeiten ergebnis- und teamorientiert.
- Sie wissen eigenverantwortliches und kooperatives Arbeiten in flachen Hierarchien zu schätzen.

Was bieten wir Ihnen?

- Modern ausgestatteter Arbeitsplatz im Haus der Deutschen Wirtschaft im Herzen von Berlin
- Möglichkeit zum mobilen Arbeiten und zur flexiblen Arbeitszeitgestaltung
- Arbeitgeberfinanzierte betriebliche Altersvorsorge
- 30 Tage Jahresurlaub
- Zuschuss zum ÖPNV-Ticket
- Vergünstigtes Essen in unserer hausinternen Kantine

Die DIHK ist zertifiziert nach dem Audit „berufundfamilie.“

Wenn Sie Teil unseres Teams werden wollen, freuen wir uns auf Ihre Onlinebewerbung unter Angabe der Gehaltsvorstellung. Bitte bewerben Sie sich über unser Karriereportal bis einschließlich bis 31. Januar 2025.

Weitere Hinweise

Wir freuen uns über Bewerbungen von Menschen unabhängig von Alter, Geschlechtsidentität, sexueller Orientierung, Herkunft, Hautfarbe, Religion oder Weltanschauung. Die Auswahl wird aufgrund der Eignung getroffen. Menschen mit anerkannter Schwerbehinderung und ihnen gleichgestellte Menschen berücksichtigen wir bei gleicher Eignung und Qualifikation besonders.